

GRATIS ANLEITUNG



Ganz lace-ig!

Mit Sara Huntingtons Hilfe verwandelt Ihr einen schlichten Stoff-Loop in diesen lässigen Maschentraum!







GRATIS ANI FITUNG



SIE BRAUCHEN.

- Scheepjes, Maxi Bonbon (100% Baumwolle, 25 g/140 m) 25 g = 1 Knäuel in Fb Jade (514)
- Häkelnadel Nr 2,5
- großes T-Shirt oder Schal aus Jersey-Stoff

Alternativgarn:

Scheepjes, Maxi Sweet Treat

(25 g/140 m) in 87 Farben erhältlich

ABMESSUNGEN

Großes Motiv: 7 cm Ø Kleines Motiv: 2,75 cm Ø Lace-Streifen: 43 x 19 cm

BESONDERE ABKÜRZUNGEN

2 DStb zus abm – 2 Doppelstäbchen zusammen abmaschen

* 3 U, Nd in folg M einstechen, U und Fd holen, 2x (U und Fd durch 2 Schl ziehen); ab * noch 1x wdh, U und Fd durch alle Schl auf der Nd ziehen

3 DStb zus abm – 3 Doppelstäbchen zusammen abmaschen

Wie 2 DStb zus abm, ab * jedoch noch 2x wdh

Pikot

3 Lfm, Kettm in 3. Lfm ab der Nd

Eine Liste der Abkürzungen findet Ihr auf der übernächsten Seite. ebt es zu: Ihr habt doch bestimmt auch noch ein längst vergessenes T-Shirt oder einen schlichten Loop herumliegen. Schenkt den guten Stücken etwas Häkelliebe und verwandelt den ehemalige Schrankhüter mit filigranen Maschen in Euren neuen Lieblingsloop!

Hinweis: Die Motive werden während des Arbeitens mit einander verbunden. Der Lace-Streifen kann in jeder Größe passend zum Schal gehäkelt werden, siehe auch Häkelschrift und Schnittzeichnung.

LOOP

GROSSES MOTIV

Einen 12-fachen Fd-Ring bilden, dafür den Fd 12x um die Hand/den/die Finger wickeln, sodass in der 1. Rd 12 Fd überhäkelt werden. **Rd 1 (VS)** 36 fM in den Ring, Kettm in 1. fM [36 fM]

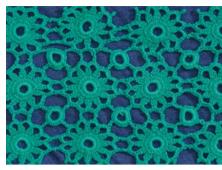
Rd 2 4 Anf-Lfm, 2 DStb zus abm, 5 Lfm, * 3 DStb zus abm, 5 Lfm, ab * noch 10x wdh, Kettm ins erste zus abgem DStb.

Rd 3 1 Anf-Lfm (zählt nicht als M), (3 fM, Pikot, 3 fM) in ersten 5-Lfm-Zwr, * (3 fM, Pikot, 3 fM) in folg 5-Lfm-Zwr; ab * noch 10x wdh, Kettm in 1. fM.

Abm.

NACHFOLGENDE GROSSE MOTIVE

In Rd 3 des folg großen Motivs wird anstelle des folg Pikots 2x (1 Lfm, Kettm in folg Pikot des angrenzenden Motivs, 1 Lfm) gearbeitet, um die Motive miteinander zu verbinden.



Wählt eine Kontrastfarbe zum Jerseystoff, um die Lace-Elemente so richtig zu betonen.

KLEINES MOTIV

Alle kleinen Motive werden während der Arbeit zwischen je 4 große Motive gehäkelt Einen 12-fachen Fd-Ring bilden.

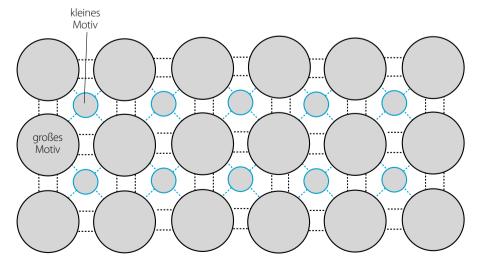
Rd 1 * 9 fM in den Ring, 1 Lfm, gemäß Häkelschrift Kettm in Pikot des großen Motivs; ab * noch 3x wdh, dabei wie beschrieben mit je 4 großen Motiven verbinden.

FERTIGSTELLEN

Alle Fd-Enden vernähen. Ggf. aus dem T-Shirt einen simplen Loop fertigen.

Den Lace-Streifen an die kurzen Seiten des Schals nähen, um aus dem Schal einen Loop zu kreieren.

SCHNITTZEICHNUNG



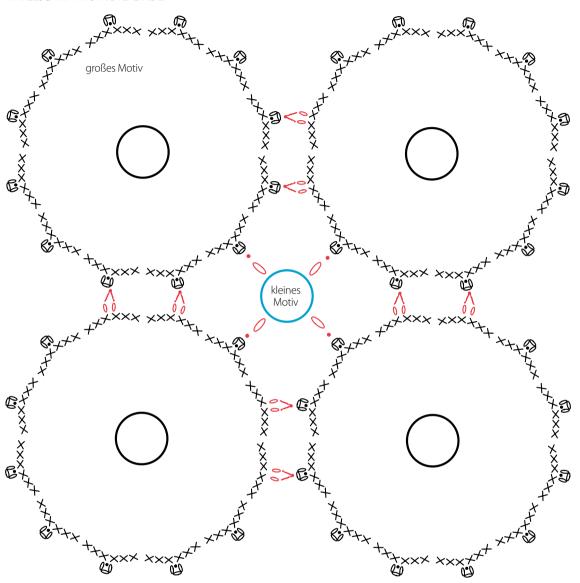






GRATIS ANLEITUNG

HÄKELSCHRIFT MOTIVE VERBINDEN



LEGENDE

Hinweis. Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt! Veröffentlichung oder Weitergabe per E-Mail ist nicht gestattet.

Kettm

O Lfm

X fM

Pikot







ABKÜRZUNGEN

abgem abgemascht abketten abk abm abmaschen Abn Abnahme(n) abn abnehmen abw abwechselnd andersfb andersfarbig Anf Anfang

Anf-Lfm Anfangsluftmasche(n) Anf-Schl Anfangsschlinge angem angemascht anm anmaschen Anm-M Anmasch-Masche anschl anschlagen

aufn Umschlag, Faden aus der Einstichstelle holen und die entstandene Schlinge auf die Nadel legen

aufschl aufschlingen ausgel ausgelassene ausl auslassen Bea Beainn bea beginnen

BM# Büschelmasche aus # Maschen # Maschen in derselben Einstichstelle zusammen abmaschen, gemäß den Anweisungen in der jeweiligen Anleitung arbeiten

CI Cluster (gemäß Anleitung mehrere Maschen über mehreren Einstichstellen zusammen abmaschen)

dopp doppelt/er/em dreif Stb dreifache(s) Stäbchen dreifb dreifarbig **DStb** Doppelstäbchen einfb einfarbig Fb/-fb Farbe(n)/-farbig Fd Faden/Fäden Fd-Ende Fadenende **Fd-Ring Fadenring** fM feste Masche(n) folg folgende/r/s fortl fortlaufend fortf fortfahren gleichfb gleichfarbig gleichm gleichmäßig HF Hauptfarbe

Hinreihe(n) = mit der Vorderseite der Arbeit zugewandt gehäkelte Reihe(n); beim tunesischen Häkeln die Reihe(n) zum Aufnehmen der Schlingen

hMg hinteres Maschenglied hStb halbe(s) Stäbchen Kettm Kettmasche(n) KF Kontrastfarbe

Oberr Teil einer M. der als "V" Kopf an der Oberkante der Reihe/Runde erscheint und aus vorderem und hinterem Maschenalied besteht

Krebsm Krebsmasche(n)

linkstun M linkstunesische Masche(n) I fm Luftmasche(n)

Lfm-Zwr Luftmaschen-Zwischenraum

ITM linkstunesische Masche

М Masche(n) mehrfb mehrfarbig Maschenglied Mg

mit hinten liegendem FamhlF

MM Maschenmarkierer

Mst Muster Mct-R Musterreihe

mvlF mit vorne liegendem Fa-

den

restl restliche(n) R Reihe(n) Rd Runde(n) RM Reliefmasche RS Rückseite

Rück-R $R\ddot{u}ckreihe(n) = mit der$ Rückseite der Arbeit zugewandt gehäkelte Reihe(n); beim tunesischen Häkeln Reihe(n) zum Abmaschen der Schlingen

rückw rückwärtig/e/er/es Schl Schlinge(n)/Schlaufe(n)

Stb Stäbchen Stecknd Stecknadel(n) Sticknd Sticknadel(n)

Teil-M Teilmasche = Masche, bei der noch 1x der Faden umgeschlagen und durch die restlichen Schlingen auf der Nadel gezogen werden müsste, um sie fertigzustellen

tiefer gestochen tg THS

tunesischer Häkelstich =

Grundstich

TRS tunesischer Rückstich TSS tunesischer Strickstich tun Nd tunesische Häkelnadel Umschlag/Umschläge

uns Abn unsichtbare Abnahme

mit festen Maschen

2x (Nadel ins vordere Maschenglied der nächsten Masche einstechen), Umschlag und Faden holen, Umschlag und Faden durch alle beide Schlingen ziehen verbundene Stäbchen verb Stb

verkürzte Reihe(n) vR verschr verschränkt

V-M V-Masche, Anweisungen der jeweiligen Anleitung beachten

vMg vorderes Maschenglied Vorderseite

W-Lfm Wendeluftmasche(n) wdh wiederholen Wdh Wiederholung(en) Zun Zunahme(n) zun zunehmen 7115 zusammen

zus abm zusammen abmaschen

Die angegebene Zahl an Maschen in die ieweiligen Stellen häkeln, iedoch iede Masche nur soweit fertigstellen, dass noch 1x der Faden durch die letzten Schlingen auf der Nadel gezogen werden muss (= Teilmaschen). Zuletzt den Faden durch alle Schlingen auf einmal ziehen.

Zwr Zwischenraum

den Anweisungen nach

dem * folgen; dann so oft wiederholen, wie an-

gegeben

[] oder () alle zwischen den Klam-

> mern stehenden Anweisungen so oft wiederholen wie

angegeben

[] am Reihen- oder Rundenende

Ist-Zustand der Maschen/Zwischenräume oder Anzahl der Zu- oder Abnahmen am Ende der Reihe/Runde

abk	abketten
herausstr	herausstricken
li	links/linke
re	rechts/rechte
Stricknd	Stricknadel

